

© DRSC e.V	Zimmerstr. 30	10969 Berlin	Tel.: (030) 20 64 12 - 0	Fax: (030) 20 64 12 - 15
	Internet: www.drsc.de		E-Mail: info@drsc.de	
Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die FA-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte des FA wieder. Die Standpunkte des FA werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt. Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die FA-Sitzung erstellt.				

IFRS-FA – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

Sitzung:	56. IFRS-FA / 27.01.2017 / 14:45 – 15:45 Uhr
TOP:	10 – Preisregulierte Geschäftsvorfälle
Thema:	Aktueller Projektstand
Unterlage:	56_10_IFRS-FA_RRA_CN

1 Sitzungsunterlagen für diesen TOP

- 1 Für diesen Tagesordnungspunkt (TOP) der Sitzung liegen folgende Unterlagen vor:

Nummer	Titel	Gegenstand
56_10	56_10_IFRS-FA_RRA_CN	Cover Note
56_10a	56_10a_IFRS-FA_RRA_Overview	Überblick zum RRA-Projekt des IASB
56_10b	56_10b_IFRS-FA_RRA_ IASB09Dec2016	<i>IASB meeting December 2016, Agenda ref 9: Rate-regulated Activities – Cover note and summary of the model?</i>
56_10c	56_10c_IFRS-FA_RRA_ IASB09ADec2016	<i>IASB meeting December 2016, Agenda ref 9A: Rate-regulated Activities – Overview of the core features of the model</i> (Hintergrundmaterial)
56_10d	56_10d_IFRS-FA_RRA_ ASAF03Dec2016	<i>ASAF meeting December 2016, Agenda ref 3: Rate-regulated Activities – Responding to issues raised in ASAF discussions</i> (Hintergrundmaterial)
56_10e	56_10e_IFRS-FA_RRA_DP20142	<i>IASB Discussion Paper DP/2014/2 Reporting the Financial Effects of Rate Regulation vom 17.09.2014</i> (Hintergrundmaterial)
56_10f	56_10f_IFRS-FA_RRA_ DP20142_ASCGCL	DRSC-Stellungnahme zum DP/2014/2 vom 22.01.2015 (Hintergrundmaterial)

Stand der Informationen: 23.01.2017.



2 Hintergrund und Inhalt der Sitzung

- 2 Der IFRS-FA soll in dieser Sitzung über die aktuellen Aktivitäten des IASB im Rahmen des umfassenden Forschungs- bzw. Standardsetzungsprojekts des IASB zu preisregulierten Geschäftsvorfällen (*Rate-Regulated Activities* – im Folgenden „RRA-Projekt“) informiert werden.
- 3 Fachliche Entscheidungen oder Stellungnahmen des DRSC sind nicht vorzubereiten, da derzeit keine Konsultation durch den IASB stattfindet. Die letzte Veröffentlichung des IASB im Rahmen des RRA-Projekts liegt in Form des Diskussionspapier DP/2014/2 *Reporting the Financial Effects of Rate Regulation*“ vom 17. September 2014 (im Folgenden „DP“) schon mehr als zwei Jahre zurück.
- 4 Das RRA-Projekt wurde bislang als sog. „*major project*“ im Arbeitsplan des IASB geführt. Im Mai 2015 entschied der IASB das Projekt vom Forschungsprogramm auf das Standardsetzungsprogramm zu verschieben, wenngleich das Ergebnis des Projekts weiterhin offen sei, da am Ende nicht zwingend die Veröffentlichung eines neuen Standards stehen müsse. Ggf. sei auch gar keine Änderung oder die Anpassung bestehender Standards eine mögliche Schlussfolgerung des Projekts.
- 5 So hat sich der IASB zwischenzeitlich auch entschieden, zunächst ein zweites Diskussionspapier anstatt eines Standardentwurfs zu veröffentlichen. Dieses ist ausweislich des aktuellen Arbeitsplans jedoch nicht für die nächsten sechs Monate zu erwarten.
- 6 Die Projekthistorie sowie die aktuellen Entwicklungen im Einzelnen enthält Sitzungsunterlage **56_10a**. Ergänzend werden dem IFRS-FA darin weitere Quellen und Agendapapiere des IASB zur Kenntnis gebracht, die jedoch weitestgehend als Hintergrundmaterial zu verstehen sind und in dieser Sitzung des IFRS-FA (mit Ausnahme von Sitzungsunterlage **56_10b**) nicht erörtert werden sollen.

3 DRSC Arbeitsgruppe zu Preisregulierten Geschäftsvorfällen

- 7 Der IFRS-FA hatte in seiner 23. Sitzung im Januar 2014 entschieden, eine Arbeitsgruppe zu Preisregulierten Geschäftsvorfällen einzurichten. Anschließend wurde eine Arbeitsgruppe zum RRA-Projekt (im Folgenden „DRSC PRGAG“) initiiert. Diese tagte insgesamt fünfmal, zuletzt am 9. Dezember 2014. Seither ruhen die Aktivitäten.
- 8 Gemäß Arbeitsauftrag mit finalem Stand vom 18. Juli 2014 war die Zielsetzung der DRSC PRGAG im ersten Schritt, für den deutschen Rechtsraum ein möglichst gutes Verständnis der verschiedenen Preisregulierungsmechanismen in verschiedenen Branchen zu gewinnen, um darauf aufbauend eine konkretere Diskussion zu den (notwendigen) Auswirkungen auf die Standardsetzung für die IFRS führen zu können. Wichtig war hierbei insbesondere eine Betroffenheitsanalyse in den einzelnen deutschen Branchen durchzuführen, um die Relevanz des



Themas besser einschätzen zu können. Zur Klärung von Bilanzierungsherausforderungen sollten die Mitglieder der Arbeitsgruppe auch mit Ansprechpartnern bei den betroffenen Unternehmen in Kontakt treten, um die Bedeutung des Themas auch bei Anwendern außerhalb der DRSC PRGAG zu eruieren.

- 9 Nach Vorlage des DP durch den IASB hatte die Arbeitsgruppe dann als zweiten Schritt die Entwicklung einer Kommentierung durch den IFRS-FA unterstützend begleitet. Wesentliche Fragestellungen waren hierbei:
- a) Ist die Zielsetzung des DP angemessen?
 - b) Ist der Anwendungsbereich, mithin die Definition von Preisregulierung gemäß DP sachgerecht?
 - c) Wie sind der oder die im DP vorgeschlagenen Bilanzierungsansätze zu würdigen?
- 10 Vor dem Hintergrund des in der Sitzungsunterlage 56_10a dargestellten aktuellen Projektfortschritts wird der IFRS-FA nunmehr gebeten zu folgender Frage Stellung zu beziehen:

Frage an den IFRS-FA:

Sehen Sie vor dem Hintergrund des aktuellen Stands des RRA-Projekts neuerlichen Bedarf für die Tätigkeit der DRSC PRGAG; wenn ja, mit welchem (ggf. modifizierten) Arbeitsauftrag?

4 Nächste Schritte

- 11 Basierend auf den Erörterungen dieser Sitzung und in Abhängigkeit vom weiteren Fortgang des RRA-Projekts beim IASB wird der IFRS-FA in den kommenden Sitzungen weiter über den Projektfortschritt hin zu einem 2. Diskussionspapier informiert werden.
- 12 In Abhängigkeit von der Entscheidung des IFRS-FA zu o.g. Fragestellung wird die Tätigkeit der DRSC PRGAG zu gegebener Zeit wieder aufgenommen werden.